

Adresse dieses Artikels:

<https://www.waz.de/staedte/gelsenkirchen/ovg-bestaetigt-aufstellung-der-lenin-statue-ist-rechtens-id228663197.html>

Jetzt lesen

LENIN-STATUE

## OVG bestätigt: Aufstellung der Lenin-Statue ist rechtens

Thomas Richter 10.03.2020 - 15:24 Uhr

**GELSENKIRCHEN-HORST.** Oberverwaltungsgericht Münster hat die Beschwerde der Stadt Gelsenkirchen zurückgewiesen. Umstrittene Lenin-Statue wird am Samstag aufgestellt.

Im Streit um die Aufstellung einer Lenin-Statue vor der MLPD-Bundeszentrale (wir berichteten) hat die Stadt Gelsenkirchen eine endgültige juristische Niederlage hinnehmen müssen: Das Oberverwaltungsgericht (OVG) Münster wies am Dienstag die Beschwerde der Stadt gegen den Beschluss des Verwaltungsgerichts Gelsenkirchen zurück. Das Standbild verstoße nicht gegen das Denkmalschutzrecht, diese Entscheidung sei „unanfechtbar“, so die Kammer. Damit steht der Errichtung und Enthüllung des Standbilds an diesem Samstag um 16.30 Uhr an der Schmalhorststraße/Ecke An der Rennbahn juristisch nichts mehr im Wege.

Die Stadt hatte **einen Baustopp zur Aufstellung der Statue** verordnet, weil das ehemalige Sparkassengebäude als Baudenkmal zu sehr durch die Lenin-Statue beeinträchtigt würde. Dagegen klagte die ultralinke und durch den NRW-Verfassungsschutz beobachtete Partei vor dem hiesigen Verwaltungsgericht. Dieses urteilte am 5. März, dass **eine Beeinträchtigung des Baudenkmals nicht vorliege** und hob den Baustopp wieder auf. Gegen diese Entscheidung hatte die Stadt Gelsenkirchen Beschwerde in der nächsthöheren Instanz eingelegt. Doch auch die OVG-Richter bewerteten die Sachlage wie ihre Justiz-Kollegen vom Verwaltungsgericht.

### WAZ Newsletter Gelsenkirchen

Täglich wissen, was in Gelsenkirchen los ist

Jetzt anmelden

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich den [Werberichtlinien](#) zu.

### MLPD-Bundesvorsitzende ist erfreut über die Entscheidung des OVG

Wörtlich schreibt das OVG in seiner Begründung: „Die **negative Bewertung der Person Lenins** und seines Handelns, auf die die Stadt Gelsenkirchen ihre ablehnende Haltung maßgeblich stütze, stehe in keiner nachvollziehbaren Verbindung zu der Aussage des Baudenkmals. Die Vorschriften des Denkmalschutzgesetzes ... böten dementsprechend keine Handhabe, die nähere Umgebung des Denkmals generell von allem frei zu halten, was seinerseits Aufmerksamkeit wecken könnte.“ (Aktenzeichen 10B 305/20).

„Wie nach allen juristischen Einschätzungen zu erwarten war, hat auch das Oberverwaltungsgericht die vorgeschobene, haarsträubende antikommunistische Begründung der Stadt gegen die Lenin-Statue abgelehnt“, freute sich Gabi Fechtner, die Bundesvorsitzende der MLPD.

„Wir akzeptieren die Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts“, sagte Stadtsprecher Martin Schulmann am Dienstagnachmittag. „Es ist bedauerlich, dass die MLPD der Bürgerinnen und Bürgern in Horst mit der Statue ihr verklärtes Geschichtsbild zumutet.“ Die Stadt sei aber auf den „kreativen Umgang der Bürger mit der Statue gespannt“, sagte Schulmann.

KOMMENTARE (7) &gt;



LESERKOMMENTARE (7)

**KOMMENTAR SCHREIBEN >**

questor vor 2 Stunden

**Lenin-Statue**

Zur Lenin Statue gehört eigentlich auch eine Statue von Karl Marx

**MELDEN >    ANTWORTEN >**

falke vor 3 Stunden

**Lenin**

Was wird jetzt noch kommen ....Erdokan -Denkmal ; Stalin -Denkmal....Mussolini -Denkmal... Braucht Mann oder Frau Kommunistische Oder Faschistische Denkmäler..DENK-MAL nach..

**MELDEN >    ANTWORTEN >**

questor vor 20 Stunden

Herzlichen Glückwunsch zur weltweiten Medien-Präsenz. Was eine Lenin Statue alles bewirken kann in Gelsenkirchen.

**2 ANTWORTEN** ▾

**MELDEN >    ANTWORTEN >**

Solidarität vor 20 Stunden

**Zum Gedenken**

Was wird jetzt wohl die NPD an ihrer Parteizentrale aufstellen mögen?

**1 ANTWORTEN** ▾

**MELDEN >    ANTWORTEN >**